

Workshop „Nachnutzung Seengelände Hörblach“

für alle Ortsteile

am 24. April 2024

im Gemeinschaftshaus Arche in Stadtschwarzach

Az: 824

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anzahl der Teilnehmer gem. Teilnehmerliste: 55 Personen

Zusätzlich anwesend:

Marco Maiberger, Geschäftsführer Fränkisches Weinland

Cornelius Schmid, Fa. LZR

1. Bgm. Schmitt informiert zu Beginn der Veranstaltung über den bisherigen Ablauf des Sand- und Kiesabbaus durch die Fa. LZR in Hörblach. Des Weiteren geht er auf die bisher eingebrachten Ideen/Vorschläge zur Folgenutzung des Seengeländes ein.

Herr Marco Maiberger informiert über den geplanten Ablauf des heutigen Workshops und geht auf Fragen der anwesenden Bürger ein.

Herr Cornelius Schmid teilt mit, dass die Fa. LZR Eigentümer des Großteils der Flächen am Seengelände ist. Für die Folgenutzung ist es daher unabdinglich, dass der Markt Schwarzach a. Main mit seinen Bürgern und die Fa. LZR hier gemeinsam ein Konzept für die Nachnutzung des Seengeländes erarbeiten.

Es wurden verschiedene Pinnwände, getrennt nach Bürgern des Altortes Hörblach und für die anwesenden Bürger aus den übrigen Gemeindeteilen aufgestellt. Diese dienen jeweils als Ideensammlung für Vorschläge aus den Reihen der anwesenden Bürger. Die Vorschläge können den beigefügten Bildern entnommen werden.

Im Anschluss stellt Herr Paul Hegler vom Burschenverein Hörblach einen Vorschlag für eine mögliche Folgenutzung des Seengeländes vor. Die Ideen/Vorschläge können der beigefügten Planskizze entnommen werden.

Herr Maiberger fasst noch einmal die Ideensammlung auf den jeweiligen Pinnwänden für die anwesenden Bürger zusammen.

Weitere Vorgehensweise:

- Besichtigungstour zu den Naherholungsgebieten in Arnstein bzw. Oberthulba
- Workshop mit Konkretisierung hinsichtlich der Vorschläge
- Beauftragung eines Landschaftsplanungsbüros

Schwarzach a. Main, 25.04.2024

gez. Volker Schmitt
1. Bürgermeister

gez. Norbert Filbig
Schriftführer